

Bei Einzelbegleitung und Abschiedsritualen bitten wir um Spenden, für das Seminar wird ein fester Unkostenbeitrag erhoben.

Weitere Informationen bei Landessprecherin
Renate Bauer

Freireligiöse Landsgemeinde Pfalz, K.d.ö.R.

Wörthstr. 6a

67059 Ludwigshafen

Tel: 0621 512582

Mail: pfalz@freireligioese.de

www.freireligioese.de/pfalz

Das, was dem Leben Sinn verleiht,
gibt auch dem Tod Sinn.

Antoine de Saint-Exupéry



Unsere Haltung zu Tod und Trauer

Tod ist Teil des Lebens und
Trauer ist Antwort der Liebe und des
Gebundenseins an das Leben.

Sie gehören zum Leben, sie anzunehmen und zu bewältigen, ist Teil unseres Entwicklungsprozesses, bei dessen Gelingen wir intensiver leben und den Sinn, den wir dem Leben geben müssen, klarer und eindrücklicher verwirklichen können.

Sie in ihrer Trauer zu unterstützen, ist Ausdruck unserer humanistischen Ethik. Wir wollen dazu beitragen, Selbstheilungskräfte zu stärken oder gar erst freizusetzen.

Ihre persönliche religiöse und weltanschauliche Überzeugung zu achten, ist dabei selbstverständlich.



Für eine Zeit des Leidens

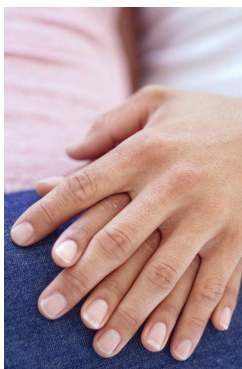
Ich fühle mit dir die Qual deiner Trauer,
deine Herzenspein halt in meiner wider.

Ich weiß, ich kann nicht eindringen in
alles, was du fühlst,
noch mit dir die Last deines Schmerzes
tragen;

ich kann dir nichts anbieten nur was
meine Liebe gibt:
die Stärke meines Sorgens,
die Wärme eines Menschen, der zu
verstehen sucht
die stille sturmgepeitschte Leere eines so
großen Verlusts.

Dies tue ich auf sanfte Art,
damit du deinen einsamen Weg
nicht allein begehen
musst.

Howard Thurman



Mit dem Tod des anderen leben

So haben Sie sich das nicht vorgestellt,
als Sie mit dem Tod eines nahen Angehörigen,
eines Freundes, des Partners, eines Kindes,
eines Elternteils konfrontiert wurden:

Wie sehr so etwas schmerzt, wie ohnmächtig
man sich fühlt, wie wenig man sich von
Gedanken an die verstorbene Person lösen
kann, wie unkonzentriert man ist, wie der
Schlaf schwierig wird, wie wenig Beachtung
man bei anderen findet, ja sogar Vermeidung
erleben muss.

Trauern ist nicht einfach und kein mühe-
loser Prozess, er kostet Kraft und Zeit.

Sie dabei im aufmerksamen Zuhören zu
unterstützen, im einführenden Gespräch
Wege aus Gedankenfallen zu entwickeln,
kreative Prozesse zum tieferen Verstehen
und Verarbeiten anzubieten, das kann und
soll eine Trauerbegleitung für Sie leisten.

Wir bieten an:

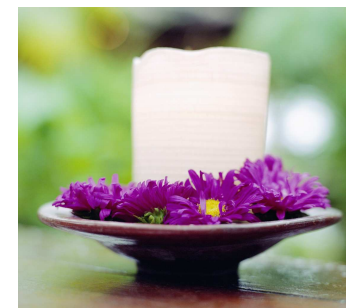
Eine Einzelbegleitung, bei der sich die
Zahl und der Abstand der Gespräche nach
Ihren Bedürfnissen und Wünschen richten

Einmal jährlich

ein Seminar über sechs Abende, in dem
Sie zusammen mit anderen Menschen, die
ebenfalls trauern, in stärker strukturierter
Methode Wege zur Trauerbewältigung mit-
einander teilen.

Totengedenkfeiern

Individuelle Abschiedsrituale



zusätzlich
zu
Bestattungen